

## Betriebsanleitung zu Fühlerausführungen

7.\*\*.\*\*.\*\* - 7.xx.xx.xx

### Verarbeitung der Messeinrichtungen:

Die Montage hat nach den im Feinmechanikbereich üblichen Verarbeitungen zu erfolgen.  
Da es sich hier um Messtechnische Produkte handelt sind folgende Montagebedingungen zu beachten.

### **Mechanische Montage :**

Die Messstellen befinden sich jeweils in den ersten 10-15 mm der Fühlerrohre.  
Diese Messstellen sind mit der erforderlichen Sorgfalt zu behandeln.  
(Messelement in der Fühlerspitze ist aus Keramik in Al-Oxyd eingebettet)  
Das Fühlerrohr ist jeweils in die dafür vorgesehenen Aufnahmen einzubringen und gegen grobe mechanische Einflüsse zu schützen.  
Die Leitungsführung muss den Anforderungen der allgemeinen Elektrotechnik entsprechen.  
Leitungsführungen sind entsprechend den gewünschten mechanischen Anforderungen durch zusätzliche Schutzschläuche oder Abdeckungen zu schützen.

### **Fühlergehäuse**

**Der Deckel der Fühlergehäuse ist durch den Betreiber nicht im Betriebszustand zu öffnen!  
Sicherung gegen Öffnung durch Gewindestift nach ISO 4029.**

### **Verlegung der Anschlussleitung**

**Der Betreiber hat für folgende Leitungsverlegung zu sorgen :  
Feste Verlegung mit ausreichendem Schutz gegen mechanische Zerstörung.**

### **Leitungen**

**Leitungen sind nach den entsprechenden Errichtungsrichtlinien der jeweiligen Länderbestimmungen auszuführen. Die jeweiligen Bestimmungen zur Brandschutz / und Brandweiterleitung sowie Flammhemmung sind einzuhalten. Abweichende Leitungen müssen bei Bestellung angegeben werden. Leitungsdurchmesser 7 – 9 mm.**


**Standardleitung : SILFLEX N2GMH2G**

### **Anschluss der Fühlerleitung**

**Der Betreiber hat für den Anschluss in einem zugelassenen Anschlussraum oder außerhalb des explosions- gefährdeten Bereichs Sorge zu tragen.**

### **Wartung :**

- Nach sachgemäßer Montage der Fühler sind keine weiteren Wartung- und Servicearbeiten am Temperaturfühler durchzuführen.  
**Bedingung hierfür ist der Betrieb in den angegebenen Nenndaten.**

 Spezialist für Temperaturfühler	E-Mail: <a href="mailto:info@dittmer-temperatur.de">info@dittmer-temperatur.de</a> <a href="http://www.dittmer-temperatur.de">www.dittmer-temperatur.de</a>	Stand/Date: 2013-02 Index: Org. Draw.: HO	Zeichnung / Drawing Name: <b>-7.xx-betriebsanleitung</b>
	<b>Dittmer GbR</b>	Carl-Ceiss-Str. 19	D-47475 Kamp-Lintfort

## Typenschlüssel

Fühlerausführung 7.0x.xx.xx

Fühler in Rohrausführung ohne Anschlag  
Für Temperaturbereiche von -20 bis 95 °C  
Für verschiebbare Rohrverschraubungen

Type Dittmer intern	Kopfdurchmesser	Rohrdurchmesser mm	Nennlänge / Element
		.xx	.xx

7.01.	30 mm	05/06/07/08/09/10/12/14	In Klartext/in Klartext
7.02.	40 mm	05/06/07/08/09/10/12/14	In Klartext/in Klartext
7.03.	55 mm	05/06/07/08/09/10/12/14	In Klartext/in Klartext
7.04.	75 mm	05/06/07/08/09/10/12/14	In Klartext/in Klartext

Beispiel :

7.01.08.xx = Kopfdurchmesser 30 mm, Rohrdurchmesser 8 mm.  
Im Klartext : Nennlänge 50 mm, 1 x PT100

Fühlerausführung 7.1x.xx.xx


Fühler in Rohrausführung mit 50 mm Anschlag  
Für Temperaturbereiche von -20 bis 195 °C  
Für verschiebbare Rohrverschraubungen

Type Dittmer intern	Kopfdurchmesser	Rohrdurchmesser mm	Nennlänge / Element
		.xx	.xx

7.11.	30 mm	05/06/07/08/09/10/12/14	In Klartext/in Klartext
7.22.	40 mm	05/06/07/08/09/10/12/14	In Klartext/in Klartext
7.33.	55 mm	05/06/07/08/09/10/12/14	In Klartext/in Klartext
7.44.	75 mm	05/06/07/08/09/10/12/14	In Klartext/in Klartext

Beispiel :

7.11.08.xx = Kopfdurchmesser 30 mm, Rohrdurchmesser 8 mm.  
Im Klartext : Nennlänge 50 mm, 1 x PT100

	E-Mail: <a href="mailto:info@dittmer-temperatur.de">info@dittmer-temperatur.de</a> <a href="http://www.dittmer-temperatur.de">www.dittmer-temperatur.de</a>	Stand/Date: 2013-02 Index: Org. Draw.: HO	Zeichnung / Drawing Name: -7.xx-betriebsanleitung
	Dittmer GbR	Carl-Ceiss-Str. 19	D-47475 Kamp-Lintfort

## Nenndaten

Elektrische Daten			
U max.		bis 12	V
Messstrom		bis 3	mA
Thermospannung bei 200 °C		max. 15	mV
Leistung		bis 120	mW

Temperaturklassenzuordnung und zulässige Medientemperaturen in der Gruppe II

Zulässige maximale Medientemperatur	Umgebungs-temperaturbereich	Mindestmontage-abstand	Temperaturklasse
80 °C	-40 °C bis + 60 °C	-	T6
95 °C	-40 °C bis + 60 °C	-	T5
130 °C	-40 °C bis + 60 °C	50 mm	T4
195 °C	-40 °C bis + 60 °C	50 mm	T3

Zulässige Oberflächentemperatur und zulässige Medientemperaturen in der Gruppe I

Zulässige maximale Medientemperatur	Umgebungs-temperaturbereich	Mindestmontage-abstand
150 °C	-40 °C bis + 60 °C	50 mm

## Kennzeichnung

Die Kennzeichnung erfolgt durch Einbrennen eines Typenschildes mittels Laser mit folgenden Angaben

Name und Anschrift des Herstellers

Typ

Herstellungsjahr



Ex d I Mb



Ex d IIC T\* Gb



Ex tb IIIC T \* °C Db

Fertigungsnummer

Bescheinigungsnummer **BVS 04 ATEX E 138 X**

Umgebungstemperaturbereich

MUSTER

	<b>Dittmer</b> Carl-Zeiss-Str.19 47475 Kamp-Lintfort Tel.: 02842-8247	
II 2G EEx d IIC T3-T6 IP2 EEx d I	Typ: 7.xxxxxxx	
	Temp.-Bereich: -40/100°C Tamb.: -20/+60°C	
	Jahr/FerL-Nr.: 004 / 04xxxx	
	EXFM-Nr.: 04 D xxxxx	

**Zeichnungen je nach Fühlerausführung werden als Beilage der Betriebsanleitung beigelegt.**

<p><b>Dittmer</b> Spezialist für Temperaturfühler</p>	E-Mail: <a href="mailto:info@dittmer-temperatur.de">info@dittmer-temperatur.de</a> <a href="http://www.dittmer-temperatur.de">www.dittmer-temperatur.de</a>	Stand/Date: 2013-02 Index: Org. Draw.: HO	Zeichnung / Drawing Name: <b>-7.xx-betriebsanleitung</b>
	<b>Dittmer GbR</b>	Carl-Ceiss-Str. 19	D-47475 Kamp-Lintfort